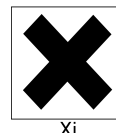


Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

ZINC-HARD



Sicherheitsdatenblatt vom 8/2/2008, version 3

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS-UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname: ZINC-HARD

Handelscode: CZ002

Produktart und Verwendung: Katalysator für Lacke

Lieferant:

Ind. Chimica Reggiana spa Via Gasparini, 7 42100 REGGIO EMILIA Italia Tel. +39
0522517803 Fax +39 0522514384

Telefonische Rückfrage in Notfällen bei Firma und/oder zuständiger Gesundheitsbehörde:
Centro Antiveleni - Policlinico Umberto I, Roma - Tel. 06-49978000

Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt: sdspg@icrsprint.it

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Das Produkt ist leicht entzündlich, wenn es mit Zündquellen in Berührung kommt.

Das Produkt führt bei Einwirkung auf die Augen zu starken Reizungen, die länger als 24 Stunden anhalten können.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährlicher Arbeitsstoff im Sinne der CE 67/548-Vorschrift und Einstufung nach:

25% - 30% Propan-2-ol

67/548/EEC - Nummer: 603-003-00-0 CAS: 67-63-0 EC: 200-661-7
F,Xi; R11-36-67

10% - 12.5% Butanon

67/548/EEC - Nummer: 606-002-00-3 CAS: 78-93-3 EC: 201-159-0
F,Xi; R11-36-66-67

7% - 10% Tetraethylsilikat

67/548/EEC - Nummer: 014-005-00-0 CAS: 78-10-4 EC: 201-083-8
Xn,Xi; R10-20-36/37

5% - 7% Lösungsmittelnaphtha (Erdöl),leichte aromatische

67/548/EEC - Nummer: 649-356-00-4 CAS: 64742-95-6 EC: 265-199-0
Xn,Xi,N; R10-37-51-53-65

1% - 3% Ethanol

67/548/EEC - Nummer: 603-002-00-5 CAS: 64-17-5 EC: 200-578-6
F; R11; Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Bei Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

Körperteile, die sicher oder wahrscheinlich mit dem Giftstoff in Berührung gekommen sind, mit reichlich Wasser und eventuell Seife abwaschen.

Bei Berührung mit den Augen:

Sofort mit reichlich Wasser mindestens 10 Minuten lang ausspülen.

Bei Verschlucken:

Erbrechen herbeiführen. SOFORT ARZT ZUZIEHEN und Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Es kann in Wasser oder in Vaselineöl für medizinische Zwecke suspendierte Aktivkohle verabreicht werden.

Bei Einatmen:

Raum lüften. Verunglückten sofort aus dem verunreinigten Raum entfernen, in einem gut belüfteten Raum hinlegen und ruhig halten. Im Fall von Übelkeit einen Arzt zuziehen.



Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

ZINC-HARD

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Empfohlene Löschgeräte:
CO2 oder Pulverlöscher.
- Verbotene Löschgeräte:
Keine besonderen Einschränkungen.
- Gefahren bei Feuer:
Einatmen des Rauches vermeiden.
- Schutzausrüstung:
Geeigneten Atemschutz verwenden.
Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Wasser kühlen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Persönliche Schutzmaßnahmen:
Handschuhe und Schutzkleidung anlegen.
- Schutzmaßnahmen für die Umwelt:
Ausgelaufenes oder verschüttetes Produkt mit Erde oder Sand eindämmen.
Alle offenen Flammen und möglichen Zündquellen beseitigen. Nicht rauchen.
Falls Produkt in Gewässer oder Kanalisation gelangt ist oder Erdboden oder Pflanzen verunreinigt hat, zuständige Behörde verständigen.
- Reinigungsmethoden:
Bei Flüssigkeiten Eindringen in die Kanalisation vermeiden.
Produkt zur Wiederverwertung oder, falls möglich, zur Beseitigung, auffangen. Eventuell mit schadstofffreiem Material aufsaugen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung:
Berührung mit dem Produkt und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Siehe auch nachfolgenden Paragraph 8.
Während der Arbeit nicht essen oder trinken.
Während der Arbeit nicht rauchen.
- Unverträgliche Werkstoffe:
Kein spezifischer.
- Lagerbedingungen:
Vor offenen Flammen, Zündfunken und Wärmequellen fern halten. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.
- Angaben zu den Lagerräumen:
Kühl und ausreichend belüftet.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

- Vorsichtsmaßnahmen:
Räume, in denen das Produkt gelagert und/oder gehandhabt wird, ausreichend belüften.
- Atemschutz:
Erforderlich bei mangelhafter Belüftung oder längerem Einwirken.
Ausreichenden Atemschutz verwenden.
- Handschutz:
Schutzhandschuhe verwenden.
- Augenschutz:
Schutzbrille.
- Hautschutz:
Bei normaler Verwendung keine besondere Schutzmaßnahmen erforderlich.
- Expositionsgrenzwert(e) (ACGIH):

Name	TLV - TWA	TLV - STEL
Butanon	200 ppm	300 ppm
Ethanol	1880 mg/m ³ , 1000 ppm	

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

ZINC-HARD

Aussehen und Farbe:	Flüssig, lattiginoso
Flammpunkt:	$0^{\circ} \leq \text{FP} < 21^{\circ}\text{C}$
Dichtezahl:	$0,92 \pm 0,05 \text{ g/cm}^3$
10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT	
Zu vermeidende Umstände: Unter normalen Umständen stabil.	
Zu vermeidende Stoffe: Jede Berührung mit brennbaren Stoffen vermeiden: Brandgefahr.	
Gefahren infolge von Zersetzung: Keine.	
11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE	
Nachfolgend finden sich die toxikologischen Angaben für die wichtigsten Bestandteile des Präparats. Zur Bewertung der toxikologischen Auswirkungen durch die Einwirkung des Präparats sind die Konzentrationen der wichtigsten Bestandteile in Betracht zu ziehen.	
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische	
Einatmen: Konzentrationen von Dämpfen über die Ausstellung niveau bewirken Irritationen an Augen und Atemwengeln, können Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen, sind narkotisch und geben verschiedene Wirkungen auf das Zentrale Nervensystem.	
Auf der Haut: Niedriger Toxizität Index Häufige und verlängerte Berührung können die Haut austrocknen und entfetten, zu Hautentzündungen und Dermatitis führen.	
Berührung mit Augen: Führt zu Irritation der Augen, beschädigt aber nicht die Augengewebe.	
Einnehmen: Auch kleine Mengen von Flüssigkeit ins Atmungssystem, eingeführt durch Aufnahme oder Erbrechen, können zu Lungenentzündung oder Lungenödem führen.	
12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE	
Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.	
Liste der für die Umwelt gefährlichen enthaltenen Substanzen und entsprechende Klassifikation:	
5% - 7% Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische	
67/548/EEC - Nummer: 649-356-00-4 CAS: 64742-95-6 EC: 265-199-0	
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.	
Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.	
13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG	
Die nicht polymerisierten Abfälle des Produkts müssen als "toxischer und schädlicher" Abfall betrachtet werden, weil sie organische Lösemittel in höherer Menge enthalten, als es der Beschluss des C.I. 27/7/1984 im Art. 5 des D.P.R. 915/82 vorsieht.	
Die leeren Gebinde des Präparats sind nicht für Deponien der Kategorie 1 zugelassen, also für Abfälle, die mit Haushaltsabfall gleichzusetzen sind, es sei denn, sie sind vorher entsprechend aufbereitet worden	
Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.	
14. ANGABEN ZUM TRANSPORT	
ADR-UN-Nummer:	1263
ADR-Verpackungsgruppe:	II
ADR_Klassifizierung_Code:	F1
Beschränkte Mengen, nicht ADR-pflichtig: - Kombinierte Verpackungen: Für Innenverpackung bis zu 5 Liter und Colli bis zu 20 Liter - Innenverpackung auf Gebinden mit Schrumpfhülle oder Spannhülle positioniert: für Innenverpackung bis zu 1 Liter und Colli bis zu 20 Liter/kg	
IMDG-Klasse:	3.2
IMDG-Un Nummer:	1263
IMDG-Etikett:	3
IMDG-Verpackungsgruppe:	II
IMDG-EMS:	F-E, S-E
IMDG-MFAG:	310

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

ZINC-HARD

15. VORSCHRIFTEN

Richtlinie 1999/45/EG (Klassifikation und Markierung). Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH).
Symbole:

Xi Reizend
F Leichtentzündlich

R Sätze:

R11 Leicht entzündlich.
R36 Reizt die Augen.
R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S Sätze:

S23 Aerosol nicht einatmen
S24/25 Augen- und Hautkontakt vermeiden.
S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:

EWG Richtlinie 82/501/EEC ('Aktivitäten, bei denen es zu gefährlichen Unfällen kommen kann')
und nachfolgende Ergänzungen .
Flüchtige CMR-Stoffe = 0.00 g/Kg
Flüchtigen halogenierten organischen Verbindungen, denen der R-Satz R40 zugeordnet ist =
0.00 g/Kg
Organischer Kohlenstoff - C = 0.32

Ministerialerlass 1999/13/EG (FOV Richtlinie)

16. SONSTIGE ANGABEN

Text der Risikosätze aus Punkt 3:

R10 Entzündlich.
R11 Leicht entzündlich.
R20 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
R36 Reizt die Augen.
R36/37 Reizt die Augen und Atmungsorgane.
R37 Reizt die Atmungsorgane.
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Modifikation der Paragraphen seit der letzten Revision:

2. MÖGLICHE GEFAHREN
3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN
13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG
14. ANGABEN ZUM TRANSPORT
15. VORSCHRIFTEN
16. SONSTIGE ANGABEN

Hauptsächliche Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes
Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft
SAX's GEFÄHRliche EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte
Auflage - Van Nostrand Reinold
ACGIH - Threshold Limit Values - 2004 edition

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

ZINC-HARD

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.
Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.
Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.